

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Jöllenberg	15.05.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Programm der Volkshochschule - Bezirksstelle Jöllenberg - 1./2. Semester 2025

Betroffene Produktgruppe

11.04.04

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Jöllenberg beschließt das VHS-Programm 2025 für den Stadtbezirk Jöllenberg

Begründung:

1. Inhalte/Schwerpunkte des neuen Programms für Jöllenberg 2025**Semestermottos 2025**

Für das erste Semester 2025 hat die VHS das Motto **Faszination** gewählt. Faszination regt kreative Denkprozesse an. Wer von etwas fasziniert ist, will mehr darüber wissen, probiert Sachen aus, entdeckt neue Zusammenhänge, tauscht sich mit anderen aus. VHS-Dozent*innen sind Expert*innen auf ihrem Gebiet und übertragen ihre Faszination auf die Teilnehmenden. Sie vermitteln unbekannte Sprachen, neue Techniken oder erläutern die Chancen und Risiken der generativen Künstlichen Intelligenz. Vielfältige Kurse und Veranstaltungen im Bezirk greifen das Semestermotto auf.

Das zweite Semester wird unter dem Motto **Rückgrat** Menschen, Initiativen und Angebote in den Vordergrund rücken, die die Zivilgesellschaft stärken und Individuen zum aufrechten Gang ermutigen und befähigen.

Angebote 2025

In diesem Jahr wird es wieder eine Vielzahl an Kursen aus fünf unterschiedlichen Fachbereichen geben. Im Fachbereich **Politik und Gesellschaft** besteht erneut die Möglichkeit, sich über ein besonders relevantes Thema zu informieren: die Vorsorgevollmacht und die Patientenverfügung. Im Rahmen einer geführten nächtlichen Wanderung können Kinder und Erwachsene den Planetenwanderweg Jöllenbeck erkunden und sich in die faszinierende Welt der Sterne und Planeten begeben.

Im Fachbereich **Kunst, Kultur und Gestaltung** haben Teilnehmende erneut die Gelegenheit, Naturkosmetik und Naturseife selbst herzustellen.

Bei einer Exkursion in das Museum Peter August Böckstiegel können Kunstliebhaber*innen nach einer Kurzführung ihre Freude am Experimentieren ausleben bei Workshops wie „Bad Painting? Malerei gegen die Regeln“ oder „Formen in Bewegung: Skulpturen erschaffen“.

Im Fachbereich **Gesundheit** werden Kenntnisse über gesunde Ernährung sowie kulturelle Themen rund um Traditionen und Essen vermittelt. Beispielhafte Angebote sind die Kochkurse „Koreanische Küche - Distel-Kimbap und Kimchi-Variante“ und „Libanesisches Küche“. In Bewegungsangeboten wie „Ausgleichsgymnastik“ oder „Bodyforming für Frauen“ steigern Teilnehmende ihre Beweglichkeit und ihr allgemeines Wohlbefinden. Diese Kurse leisten somit einen wesentlichen Beitrag zu einem gesunden Lebensstil.

Im Fachbereich **Fremdsprachen** wird der Kurs "Spanisch A1" und im Fachbereich **Berufliche Bildung**, in Kooperation mit dem Treffpunkt Oberlohmannshof im Stadtteilzentrum, der Grundbildungskurs "Grundbildung Smartphone" angeboten.

Unterrichtsstunden

Ist 2024	268
Plan 2025/2026	260

2. Zur Entwicklung der Bezirksstelle Jöllenbeck

In der Bezirksstelle Jöllenbeck konnten im Jahr 2024 knapp 40 Kursangebote mit über 400 Teilnehmenden und 268 Unterrichtseinheiten realisiert werden. Besonders gut angenommen wurden Kurse wie „Enjoy your meal“, bei dem die Teilnehmenden beim Kochen ihre Englischkenntnisse erweitern konnten, und die Bewegungsangebote in der Turnhalle auf dem Tie. Bei einer Exkursion in die Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald konnten Kinder und Erwachsene im Wald unter freiem Himmel ihr eigenes Messer herstellen und einiges über die Pflege von Werkzeugen lernen. Darüber hinaus gab es eine Vielzahl von internationalen Kochkursen und Kreativkursen wie z. B. „Naturseife selbst gemacht“.

Organisatorisches

Sozialversicherungsrechtlicher Status von freiberuflichen Lehrkräften (Honorarkräfte)

Beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) finden seit 2024 Fachgespräche mit der Deutschen Rentenversicherung, den kommunalen Spitzenverbänden und Bildungsverbänden zum Erwerbsstatus von Lehrkräften statt. Anlass war das sogenannte „Herrenberg- Urteil“ des Bundessozialgerichtes zur Beschäftigung von Musikschullehrenden aus dem Jahr 2022, infolge des-

sen sich viele Bildungseinrichtungen und andere Verwaltungseinheiten u.a. hohen Nachforderungen von Sozialversicherungsbeiträgen ausgesetzt sehen. Der Bund hat nun eine gesetzliche Übergangsregelung auf den Weg gebracht, um die Situation vorübergehend zu entschärfen. Diese Übergangsregelung fingiert für Vertragsverhältnisse, die eine Honorarlehrtätigkeit begründen sollen, eine sozialversicherungsrechtliche Selbstständigkeit bis 31.12.2026. Die VHS-Dozent*innen aus den offenen Kursbereichen müssen daher seit März 2025 schriftlich erklären, dass sie von einer selbstständigen Lehrtätigkeit ausgegangen sind und ausgehen und bis Ende 2026 keine Versicherungspflicht vorliegt. An einer Lösung für die Zeit ab 01.01.2027 wird gearbeitet.

Anstellung von Dozent*innen im Fachbereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Im Fachbereich DaZ wurden im Herbst 2024 vierzehn bis dato freiberuflich tätige Dozent*innen, die überwiegend in den Integrationskursen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge unterrichten, mit insgesamt 7,2 VZÄ angestellt.

Dr. Witthaus
Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.